



Bundesministerium  
des Innern  
und für Heimat



Bundesamt  
für Bevölkerungsschutz  
und Katastrophenhilfe



# Pressemitteilung

vom 03.03.2023

Tag des Bevölkerungsschutzes

## **Pilotprojekt: Bund und Land Brandenburg richten am 24. Juni erstmals Tag des Bevölkerungsschutzes aus**

*Bevölkerungsschutztag in Potsdam soll informieren und Kenntnisse für Notfälle vermitteln*

Der offizielle Startschuss ist gefallen: Das Land Brandenburg und der Bund werden am 24. Juni 2023 gemeinsam einen Tag des Bevölkerungsschutzes in Potsdam ausrichten. Ab 2024 soll dann jährlich ein bundesweiter Bevölkerungsschutztag gemeinsam von Bund und allen Ländern ausgerichtet werden.

Das Land Brandenburg und der Bund haben nun eine Kooperationsvereinbarung zum Tag des Bevölkerungsschutzes 2023 geschlossen. Der Vertrag wurde vom Präsidenten des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK), Ralph Tiesler, und von Brandenburgs Innenstaatssekretär Dr. Markus Grünewald unterzeichnet.

**Staatssekretärin Juliane Seifert, Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI):** *„Der Tag des Bevölkerungsschutzes von Bund und Ländern in Potsdam ist eine Premiere. Im Mittelpunkt stehen die Bürgerinnen und Bürger. Es geht um ihren Schutz und darum, sie in ihren Fähigkeiten zu stärken, sich in Notlagen selbst helfen zu können, bis Hilfe kommt. Dafür arbeiten nicht nur am Tag des Bevölkerungsschutzes die Einsatzkräfte von Bund, Ländern, Kommunen und Hilfsorganisationen Hand in Hand.“*

**Staatssekretär Dr. Markus Grünewald, Ministerium des Innern und für Kommunales (MIK):** *„Dass der erstmalige gemeinsame Tag des Bevölkerungsschutzes 2023 in Brandenburg stattfindet, macht mich stolz. Denn Brandenburg ist im Brand- und Katastrophenschutz sehr gut aufgestellt. Die Veranstaltung am*

Ministerium des Innern und für Kommunales • Henning-von-Tresckow-Str. 9-13 • 14467 Potsdam  
Pressesprecher: Martin Burmeister • Tel.: +49 331 866-2060 • Mobil: +49 170 2286108 • presse@mik.brandenburg.de

Bundesministerium des Innern und für Heimat • Alt Moabit 140 • 10557 Berlin  
Pressesprecher: Maximilian Kall • Tel. +49 30 18 681-11022 • presse@bmi.bund.de

Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe • Provinzialstraße 93 • 53127 Bonn  
Pressesprecherin: Marianne Suntrup • Tel.: +49 228 99 550-1170 und -1180 • E-Mail: pressestelle@bbk.bund.de

*24. Juni in Potsdam ist für alle Partner eine großartige Gelegenheit, die ganze Bandbreite des Bevölkerungsschutzes darzustellen. Unser Ziel ist es, die Menschen zu informieren und ihnen wichtige Kenntnisse für Notfälle und Krisen zu vermitteln. Außerdem können die Akteure im Bevölkerungsschutz aktiv um Nachwuchs werben. Ich danke dem Bund für seine tatkräftige Unterstützung. Gemeinsam tun wir alles, damit der Tag des Bevölkerungsschutzes 2023 ein großer Erfolg wird.“*

**Präsident Ralph Tiesler, Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe:** *„Der Dialog mit der Bevölkerung ist uns besonders wichtig, denn nur so kann eine gesamtgesellschaftliche Resilienz aufgebaut werden. Dafür wollen und müssen wir mit den Menschen ins Gespräch kommen, denn Bevölkerungsschutz ist eine Aufgabe, bei der alle Akteure miteinander in einer Sicherheitspartnerschaft arbeiten: Bund, Länder, Hilfsorganisationen und auch die Bevölkerung selbst. Der 24. Juni wird mit vielen interaktiven Angeboten Bevölkerungsschutz erlebbar machen. Ich freue mich, dass wir in Brandenburg mit dem ersten gemeinsamen Bevölkerungsschutztag auf das wichtige Thema aufmerksam machen können.“*

Zum Tag des Bevölkerungsschutzes am 24. Juni 2023 sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen, sich in Potsdams Stadtzentrum über die gesamte Palette des Bevölkerungsschutzes sowie des Brand- und Katastrophenschutzes zu informieren und auch selbst aktiv zu werden.

Neben BBK, Feuerwehr, Technischem Hilfswerk und den Hilfsorganisationen werden Landes- und Bundespolizei ebenso wie die Bundeswehr und weitere Einrichtungen und Organisationen in Potsdam dabei sein. Somit sind alle wichtigen Akteure für den Schutz der Bevölkerung an diesem Tag an einem Ort vereint. Zudem werden neben BMI und MIK auch weitere Länder und Bundesministerien vertreten sein. Die einzelnen Partner haben für alle Interessierten verschiedene Informationsstände und Aktionsflächen rund um den Lustgarten, am Alten Markt und auf der Freundschaftsinsel in Potsdam aufgebaut.

Weitere Informationen werden auf der Internetseite zum Tag des Bevölkerungsschutzes bereitgestellt, die voraussichtlich im April an den Start gehen soll.

Ministerium des Innern und für Kommunales • Henning-von-Tresckow-Str. 9-13 • 14467 Potsdam  
Pressesprecher: Martin Burmeister • Tel.: +49 331 866-2060 • Mobil: +49 170 2286108 • [presse@mik.brandenburg.de](mailto:presse@mik.brandenburg.de)

Bundesministerium des Innern und für Heimat • Alt Moabit 140 • 10557 Berlin  
Pressesprecher: Maximilian Kall • Tel. +49 30 18 681-11022 • [presse@bmi.bund.de](mailto:presse@bmi.bund.de)

Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe • Provinzialstraße 93 • 53127 Bonn  
Pressesprecherin: Marianne Suntrup • Tel.: +49 228 99 550-1170 und -1180 • E-Mail: [pressestelle@bbk.bund.de](mailto:pressestelle@bbk.bund.de)